

# Totentafel

Objektyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie**

Band (Jahr): **38 (1960)**

Heft 3

PDF erstellt am: **11.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## TOTENTAFEL

---

Am 29. Januar 1960 erreichte uns die schmerzliche Nachricht, daß unser Mitglied

### Franz Magistretti

nach längerer, schwerer Krankheit im Spital in Unterseen gestorben ist. Der erst 52jährige Pilzfreund trat 1953 in unsere Sektion ein, war immer dienstbereit und half überall, wo er benötigt wurde. Der hinterbliebenen Gattin und seinen drei Kindern unser herzlichstes Beileid. Lieber Pilzfreund, ruhe im Frieden!

Verein für Pilzkunde Wilderswil: *W. Hofmann*, Präs.

---



Die tragischen Ereignisse in unserem Verein scheinen sich gerade zu überstürzen. Kaum haben wir drei Freunde zu Grabe getragen, erreicht uns unfälschbar die Trauerbotschaft vom Hinschied unseres langjährigen Mitgliedes und Ehrenmitgliedes

### Alois Blaser

Durch ein Herzleiden, jedoch unerwartet rasch, im Alter von 58 1/2 Jahren, wurde er seinen Freunden entrissen.

Alois Blaser versah die Stelle eines Kämmerei-Meisters in Derendingen und wurde von seinen Kollegen und Untergebenen geachtet und verehrt. Als Freund der Natur, trat er 1928 unserem Verein bei. Schon früh erkannte man seine Fähigkeiten und wählte ihn zum Vizepräsidenten. Von 1938 bis 1951 war Alois Blaser Präsident unseres Vereins; dieses Amt versah er in beneidenswerter Weise. Von 1951 bis 1960 versah er das Amt des Bibliothekars; zudem gehörte Freund Alois seit Jahren der Technischen Kommission an, mit deren Leitung er im Jahre 1959 betraut wurde. Als versierter Redner wurde er im Verein sehr geschätzt und verehrt. Wir möchten ihm an dieser Stelle noch einmal danken für alles, was er uns gegeben hat. Den trauernden Hinterlassenen versichern wir unsere innigste Anteilnahme.

Verein für Pilzkunde Biberist und Umgebung: *P. Probst*

## VEREINSMITTEILUNGEN

---

### Aarau

Die Vereinsleitung für das Vereinsjahr 1960 setzt sich wie folgt zusammen:

*Vorstand:* Präsident: Speiser Johann, Frohdörfli 13, Suhr. Vizepräsident: Dubois Jules, Hint. Bahnhofstraße, Aarau. Aktuar: Schenker Max, Bachstraße 20, Suhr. Kassier: Ott

Werner, Rain 631, Küttigen. Beisitzer: Egli Hans, Sugen 398, Untererlinsbach.

*Pilzbestimmer-Kommission:* Obmann: Egli Hans, Sugen 398, Untererlinsbach. Mitglieder: Blattner Hans, auf Stock, Küttigen; Höhle Fritz, Postfach, Suhr; Vock Adolf, Storchen, Aarau.